

RS OGH 1987/9/23 1Ob608/87, 7Ob726/88, 3Ob519/89, 7Ob629/95, 10Ob2009/96f, 1Ob2269/96z, 6Ob72/06s, 4

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 23.09.1987

Norm

ABGB §1295 IIff

ABGB §1311 IIa

KO §67

KO §69

Rechtssatz

§ 69 KO bezweckt, den Gläubigern das zu ihrer Befriedigung notwendige Gesellschaftsvermögen nicht zu entziehen, schützt aber nicht das Vertrauen in die Zahlungsfähigkeit und Kreditwürdigkeit. Auch ein Neugläubiger kann daher, wird die Schutzvorschrift des § 69 KO verletzt, nur den Quotenschaden ersetzt begehrten.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 608/87

Entscheidungstext OGH 23.09.1987 1 Ob 608/87

Veröff: SZ 60/179 = RdW 1988,14 = WBI 1988,58 = ÖBA 1988,165

- 7 Ob 726/88

Entscheidungstext OGH 23.02.1989 7 Ob 726/88

Auch; Beisatz: Quotenschaden ist die Differenz zwischen der tatsächlich erzielten Konkursquote und demjenigen, was der Gläubiger bei pflichtgemäß Antragstellung erhalten hätte. (T1) Veröff: RZ 1989/39 S 114 = WBI 1989,155 = EvBl 1989/122 S 462

- 3 Ob 519/89

Entscheidungstext OGH 04.10.1989 3 Ob 519/89

Beis wie T1; nur: Auch ein Neugläubiger kann daher, wird die Schutzvorschrift des § 69 KO verletzt, nur den Quotenschaden ersetzt begehrten. (T2) Veröff: SZ 62/160 = RdW 1990,251 = JBI 1990,322 (P Bydlinski)

- 7 Ob 629/95

Entscheidungstext OGH 08.11.1995 7 Ob 629/95

nur T2

- 10 Ob 2009/96f

Entscheidungstext OGH 23.04.1996 10 Ob 2009/96f

Vgl auch; nur T2

- 1 Ob 2269/96z

Entscheidungstext OGH 16.12.1996 1 Ob 2269/96z

Auch; Beis wie T1

- 6 Ob 72/06s

Entscheidungstext OGH 09.11.2006 6 Ob 72/06s

Vgl auch; Beisatz: Nur bei Anfechtungsansprüchen, nicht aber bei Schadenersatzansprüchen ist die Klagslegitimation des Masseverwalters hinsichtlich des Quotenschadens zu bejahen. (T3)

- 4 Ob 31/07y

Entscheidungstext OGH 20.03.2007 4 Ob 31/07y

Ausdrücklich gegenteilig; Beisatz: § 69 Abs 2 KO hat jedenfalls auch den Schutz der Neugläubiger vor Vertrauenschäden zum Ziel. (T4); Beisatz: Hier nach Insolvenz eintretender Gesellschafter. (T5); Beisatz: Mit ausführlicher Begründung. (T6); Veröff: SZ 2007/40

- 2 Ob 241/06i

Entscheidungstext OGH 12.07.2007 2 Ob 241/06i

Gegenteilig; Beis wie T4 (vergleiche auch schon 7 Ob 2339/96); Beisatz: Neugläubiger sind dabei so zu stellen, als hätten sie mit der Gesellschaft nicht mehr kontrahiert (7Ob2339/96p; 1Ob 50/99f = SZ72/76). (T7); Bem: Vergleiche zur gegenteiligen Judikatur RS0023753 und RS0095751. (T8)

- 1 Ob 134/07y

Entscheidungstext OGH 22.10.2007 1 Ob 134/07y

Gegenteilig; Beis wie T4; Veröff: SZ 2007/162

- 8 Ob 108/08b

Entscheidungstext OGH 23.02.2009 8 Ob 108/08b

Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Altgläubiger, also jene Konkursgläubiger, die ihre Konkursforderung vor dem maßgeblichen Zeitpunkt (60 Tage nach objektiv erkennbarem Insolvenzeintritt - vgl §69 Abs2 KO) der Insolvenzverschleppung erworben haben, können den sogenannten „Quotenschaden“ geltend machen, weil §69 KO weitere Masseschmälerungen nach Insolvenzeintritt verhindern soll und damit jedenfalls den Zweck hat, die Befriedigungsinteressen der Gläubiger zu schützen. (T9); Beisatz: Hier: Altgläubiger. (T10); Veröff: SZ 2009/20

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0023910

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.07.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at